

# AMTSBLATT



## des Landkreises Mühldorf a. Inn

---

Nr. 15

08.05.2024

Seite 86

---

### I n h a l t

- Haushaltssatzung des Wasserbewirtschaftungsverbandes Inn – Niederterasse für das Wirtschaftsjahr 2024
- Wirtschaftsplan des Wasserbewirtschaftungsverbandes Inn – Niederterasse 2024
- Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe für das Wirtschaftsjahr 2024
- Wirtschaftsplan des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe 2024

## Haushaltssatzung

Aufgrund Art. 63 ff Gemeindeordnung (GO) in Verbindung mit Art. 40 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und § 17 der Verbandssatzung erlässt der Wasserbewirtschaftungsverband Inn - Niederterrasse folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2024

### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird wie folgt festgesetzt:

a)	<b>Erfolgsplan</b>	- Einnahmen	4.000,-- €
		- Ausgaben	4.000,-- €
b)	<b>Vermögensplan</b>	- Einnahmen	0,-- €
		- Ausgaben	0,-- €

### § 2

Die Betriebskostenumlage beträgt entsprechend §§ 18 und 19 der Verbandssatzung

	Vorjahresmenge €	%	
für die Stadtwerke Waldkraiburg GmbH	2.134.877 m <sup>3</sup>	54,24	2.169,60
für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe	1.800.836 m <sup>3</sup>	45,76	1.830,40
gesamt	3.935.713 m <sup>3</sup>		4.000,00

### § 3

Die Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

  
Josef Eisner  
1. Bürgermeister Mettenheim  
Verbandsvorsitzender

Die Haushaltssatzung 2024 wurde  
mit Bescheid des LRA Mühldorf a. Inn  
Az.: FB 34, 941 v. 12.03.2024 genehmigt.

Mettenheim, 18.03.2024

  
Josef Eisner  
1. Bürgermeister  
Verbandsvorsitzender

# Wirtschaftsplan 2024

## Inhaltsverzeichnis

1. Haushaltssatzung 2024
2. Erfolgsplan 2024 mit Erläuterungen
3. Vermögensplan 2024
4. Erfolgsplan 2024 - 2028 (Vorschau)
5. Investitionsplanung 2024 - 2028
6. Finanzplanung 2024 - 2028

## 1. Haushaltssatzung:

Aufgrund Art. 63 ff Gemeindeordnung (GO) in Verbindung mit Art. 40 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und § 17 der Verbandssatzung erlässt der Wasserbewirtschaftungsverband Inn - Niederterrasse folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2024

### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird wie folgt festgesetzt:

a)	<b>Erfolgsplan</b>	- Einnahmen	4.000,-- €
		- Ausgaben	4.000,-- €
b)	<b>Vermögensplan</b>	- Einnahmen	0,-- €
		- Ausgaben	0,-- €

### § 2

Die Betriebskostenumlage beträgt entsprechend §§ 18 und 19 der Verbandssatzung

	Vorjahresmenge	%	€
für die Stadtwerke Waldkraiburg GmbH	2.134.877 m <sup>3</sup>	54,24	2.169,60
für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe	1.800.836 m <sup>3</sup>	45,76	1.830,40
gesamt	3.935.713 m <sup>3</sup>		4.000,00

### § 3

Die Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

## 2. Erfolgsplan 2024

	<b>Ansatz</b>	<b>Erfolgsplan</b>	<b>Erfolgs- rechnung</b>
	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	4.000	4.000	2.355,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0,00
Gesamtleistung	4.000	4.000	2.355,00
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	1.000	1.000	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.000	3.000	2.347,73
Summe 3 – 4	4.000	4.000	2.347,73
5. Ergebnis nach Steuern/Jahresgewinn	0	0	7,27

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2024

<u>1. Umsatzerlöse</u>		<u>4.000,00 €</u>
Stadtwerke Waldkraiburg GmbH	2.169,60 €	
Zweckverband zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe	1.830,40 €	
<u>2. Materialaufwand</u>		<u>1.000,00 €</u>
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren		500,00 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen Sonstiges		500,00 €

Das hydrogeologische Gutachten Schuler und die Kosten für das Schutzgebiet werden über die Stadtwerke Waldkraiburg GmbH abgerechnet, die Abrechnung erfolgt nach dem bekannten Aufteilungsschlüssel.

<u>3. Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>		<u>3.000,00 €</u>
Aufwandsentschädigungen	1.400,00 €	
Prüfungskosten	1.400,00 €	
Sonstiger Aufwand	200,00 €	
<u>4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>		<u>0,00 €</u>
Zinserträge aus Festgeldern etc.		
<u>5. Ergebnis nach Steuern/Jahresgewinn</u>		<u>0,00 €</u>

### 3. Vermögensplan 2024

#### 1. Einnahmen (Mittelherkunft)

Abschreibungen	0,00 €
Darlehensaufnahme	<u>0,00 €</u>
	<u>0,00 €</u>

#### 2. Ausgaben (Mittelverwendung)

Darlehensstilgungen	0,00 €
Investitionen	<u>0,00 €</u>
	<u>0,00 €</u>

### 4. Erfolgsplan 2024 - 2028

	2024	2025	2026	2027	2028
	T€	T€	T€	T€	T€
1. Umsatzerlöse	4	4	4	4	4
2. Materialaufwand	1	1	1	1	1
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3	3	3	3	3
4. Sonstige Zinsen u.ä. Erträge	0	0	0	0	0
5. Jahresergebnis	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>

## 5. Investitionsplan 2024 - 2028

	2024	2025	2026	2027	2028
	T€	T€	T€	T€	T€
1. Wasserförderung	-	-	-	-	-
2. Wasserspeicherung	-	-	-	-	-
3. Wasserverteilung	-	-	-	-	-
3. Sonstiges, Unvorhersehbares	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-

Es sind derzeit keine Investitionen vorgesehen.

## 6. Finanzplanung 2024 - 2028

	2024	2025	2026	2027	2028
	T€	T€	T€	T€	T€
1. Einnahmen					
Darlehen	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0
2. Ausgaben					
Darlehenstilgungen	0	0	0	0	0
Investitionen und Unvorhersehbares	0	0	0	0	0
Entnahme aus der Rücklage	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0

Waldkraiburg, 01. Oktober 2023

Wasserbewirtschaftungsverband Inn – Niederterrasse

gez.

Alfred Lehmann

gez.

Herbert Lechner



## Haushaltssatzung

Aufgrund des Art. 63 ff Gemeindeordnung (GO) i.V.m. Art. 40 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und 17 der Verbandssatzung, erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe folgende Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe für das Wirtschaftsjahr 2024

### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird wie folgt festgesetzt:

a)	<b>Erfolgsplan</b>	- Einnahmen	485.550 €
		- Ausgaben	489.350 €
b)	<b>Vermögensplan</b>	- Einnahmen	233.857 €
		- Ausgaben	233.857 €

### § 2

Der Abgabepreis für den Kubikmeter Trinkwasser an die Verbandsmitglieder beträgt in der Niederzone 0,055 €, in der Hochzone (nach Druckerhöhung ÜPW Solling) 0,155 €, in der Hochzone II 0,35 € (Lohkirchen) und an Letztverbraucher 1,40 € zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer.

Der restliche Aufwand wird über eine Grundgebühr zzgl. Umsatzsteuer erhoben. Es treffen dabei gem. § 18 der Verbandssatzung auf

	Vorjahresmenge	%	€
die Stadtwerke Mühldorf a. Inn	1.424.301 m <sup>3</sup>	82,70	301.855,00
die Gemeinde Mettenheim	297.850 m <sup>3</sup>	17,30	63.145,00
gesamt	1.722.151 m <sup>3</sup>		365.000,00

### § 3

Der ungedeckte Finanzbedarf (rechnerischer Verlust) von 3.800 € wird durch die allgemeine Rücklage gedeckt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur Aufrechterhaltung des Betriebes in Anspruch genommen werden können beträgt 10.000 €.

### § 5

Die Haushaltssatzung 2024 wurde mit Bescheid des LRA Mühldorf a. Inn Az.: FB 34, 941 v. 12.03.2024 genehmigt.

Die Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Mettenheim, 18.03.2024

  
 Josef Eisner  
 1. Bürgermeister  
 Verbandsvorsitzender

  
 Josef Eisner  
 1. Bürgermeister  
 Verbandsvorsitzender

# **Wirtschaftsplan 2024**

## **Zweckverband zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe**

### Inhaltsverzeichnis

1. Haushaltssatzung 2024
2. Erfolgsplan 2024 mit Erläuterungen
3. Vermögensplan 2024
4. Erfolgsplan 2024 – 2028 (Vorschau)
5. Investitionsplanung 2024 - 2028
6. Finanzplanung 2024 - 2028

## 1. Haushaltssatzung:

Aufgrund des Art. 63 ff Gemeindeordnung (GO) i.V.m. Art. 40 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und 17 der Verbandssatzung, erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe folgende Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Mettenheimer Gruppe für das Wirtschaftsjahr 2024

### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird wie folgt festgesetzt:

a)	<b>Erfolgsplan</b>	- Einnahmen	485.550 €
		- Ausgaben	489.350 €
b)	<b>Vermögensplan</b>	- Einnahmen	233.857 €
		- Ausgaben	233.857 €

### § 2

Der Abgabepreis für den Kubikmeter Trinkwasser an die Verbandsmitglieder beträgt in der Niederzone 0,055 €, in der Hochzone (nach Druckerhöhung ÜPW Solling) 0,155 €, in der Hochzone II 0,35 € (Lohkirchen) und an Letztverbraucher 1,40 € zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer.

Der restliche Aufwand wird über eine Grundgebühr zzgl. Umsatzsteuer erhoben. Es treffen dabei gem. § 18 der Verbandssatzung auf

	Vorjahresmenge	%	€
die Stadtwerke Mühldorf a. Inn	1.424.301 m <sup>3</sup>	82,70	301.855,00
die Gemeinde Mettenheim	297.850 m <sup>3</sup>	17,30	63.145,00
gesamt	1.722.151 m <sup>3</sup>		365.000,00

### § 3

Der ungedeckte Finanzbedarf (rechnerischer Verlust) von 3.800 € wird durch die allgemeine Rücklage gedeckt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur Aufrechterhaltung des Betriebes in Anspruch genommen werden können beträgt 10.000 €.

### § 5

Die Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

## 2. Erfolgsplan 2024

	<b>Ansatz</b>	<b>Erfolgsplan</b>	<b>Erfolgs- rechnung</b>
	<b>2024</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	485.550	623.850	466.100
2. sonstige betriebliche Erträge	0	0	2.759
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	157.000	294.000	130.133
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	92.000	96.000	115.267
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	200.000	197.000	189.484
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	40.000	40.000	37.082
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	350	500	631
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Jahresverlust	- 3.800	- 3.650	- 3.738

## Erläuterung zum Erfolgsplan 2024

### 1. Umsatzerlöse 485.550 €

Wasserverkauf		Wasserpreis	Grundgebühr	Gesamt
an Stadtwerke	1.480.000 m <sup>3</sup> x 0,055	81.400 €	301.855 €	383.255 €
an Endkunden	1.000 m <sup>3</sup> x 1,40	1.400 €		1.400 €
an Mettenheim				
Niederzone	220.000 m <sup>3</sup> x 0,055	12.100 €	63.145 €	75.245 €
Hochzone	30.000 m <sup>3</sup> x 0,155	4.650 €		4.650 €
Lohkirchen	60.000 m <sup>3</sup> x 0,350	21.000 €		21.000 €
	<hr/> 1.791.000 m <sup>3</sup>	120.550 €	365.000 €	485.550 €
Verluste	102.000 m <sup>3</sup> (ohne Durchleitung)			
Spülung	7.000 m <sup>3</sup>			
	<hr/> 1.900.000 m <sup>3</sup> <hr/> <hr/>			

### 2. sonstige betriebliche Erträge 0 €

### 3. Materialaufwand 249.000 €

- a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren

Bezug von Stadtwerken	
Durchleitung 700.000 m <sup>3</sup> x 0,055 €	38.500 €
Strom GPW Hart	112.000 €
Sonstiges	6.500 €
	<hr/> 157.000 €

- b) Aufwendungen für bezogene Leistungen
- |                            |                 |
|----------------------------|-----------------|
| Wasseruntersuchung         | 10.000 €        |
| Unterhaltsarbeiten         | 72.000 €        |
| Sonstiges, WIN (Gutachten) | <u>10.000 €</u> |

92.000 €

**4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände**

<b>des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	<b>200.000 €</b>
--	------------------

Die Abschreibung der Anlagen erfolgt linear, geleistete Baukostenzuschüsse wurden nach Vertragslaufzeit abgeschrieben.

**5. Sonstige betriebliche Aufwendungen** **40.000 €**

Aufwandsentschädigungen	2.000 €
Verwaltungskosten	20.000 €
Prüfungskosten incl. Steuern	5.000 €
Versicherungen	5.000 €
Gutachterkosten	6.000 €
Sonstiger Aufwand	2.000 €

**6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge** **0 €**

Zinserträge aus Festgeldern etc.

**7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen** **350 €**

Zinsen für laufende Darlehen

**8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**  
**Jahresverlust** **- 3.800 €**

Der Verlustausgleich erfolgt gemäß § 8 Abs. 2 EBV durch Entnahme aus der offenen Rücklage, die aus den Staatszuschüssen gebildet wurde. Die Rücklage steht als Gegenposten zum Anlagevermögen mit unverminderter Afa.

**3. Vermögensplan 2024****1. Einnahmen (Mittelherkunft)**

Abschreibungen	200.000 €
Abnahme Umlaufvermögen	<u>33.857 €</u>
	<u>233.857 €</u>

**2. Ausgaben (Mittelverwendung)**

Darlehenstilgungen	80.057 €
Investitionen	150.000 €
Verlustabdeckung	<u>3.800 €</u>
	<u>233.857 €</u>

#### **4. Erfolgsplan 2024 - 2028**

	2024	2025	2026	2027	2028
	T€	T€	T€	T€	T€
1. Umsatzerlöse	485	478	423	414	415
2. Materialaufwand	249	260	270	280	290
3. Abschreibungen	200	188	123	104	95
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	40	40	40	40	40
5. Sonstige Zinsen u.ä. Erträge	0	0	0	0	0
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	./. 4	./. 10	./. 10	./. 10	./. 10

Im Erfolgsplan 2024 bis 2028 sind **keine Kosten** für ein Wasserschutzgebietsverfahren berücksichtigt, da nicht absehbar ist, wann wir mit dem Verfahren beginnen können.

#### **5. Investitionsplan 2024 - 2028**

	2024	2025	2026	2027	2028
	T€	T€	T€	T€	T€
1. Wasserförderung	150	-	-	-	-
2. Wasserspeicherung	-	-	-	-	-
3. Leitungsnetz	-	-	-	-	-
4. Sonstiges, Unvorhersehbares	-	-	-	-	-
	150	-	-	-	-

Investitionen für ein Wasserschutzgebietsverfahren sind im Investitionsplan in Höhe von 80 T€ als Vorkosten berücksichtigt, die im Jahr 2024 keine Ergebnisauswirkung haben, da diese Kosten auf Anlagen im Bau gebucht werden.

## **6. Finanzplanung 2024 – 2028**

	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
1. Einnahmen					
Abschreibungen	200	188	123	104	95
Mittelkürzungen / Darlehen	34	0	0	0	0
	<b>234</b>	<b>188</b>	<b>123</b>	<b>104</b>	<b>95</b>
2. Ausgaben					
Darlehenstilgungen	80	80	80	67	0
Investitionen	150	0	0	0	0
Entnahme aus der Rücklage	4	10	10	10	10
Zugang Umlaufvermögen	0	98	33	27	85
	<b>234</b>	<b>188</b>	<b>123</b>	<b>104</b>	<b>95</b>

**In der Finanzplanung sind im Wirtschaftsjahr 2024 Vorkosten in Höhe von 80 T€ als Investitionen für ein Wasserschutzgebietsverfahren berücksichtigt, da nicht absehbar ist, wann wir mit dem Verfahren beginnen können.-**